

METHODE:

## Über Medien sprechen: Freizeit

**In entspannter Atmosphäre kommt die Klasse darüber ins Gespräch, wie die Kinder ihre Freizeit gestalten und mit wem und wo sie sie verbringen (alleine, in der Familie, in der Schule, im Verein). Dabei kommt das Gespräch auch auf die Nutzung neuer Medien.**

**So kann die pädagogische Fachkraft ein Gespür dafür bekommen, welche Medien die Kinder nutzen, wie viel Zeit sie damit verbringen und auf welche Weise. Diese Methode eignet sich gut für den Einstieg in die Medienarbeit.**

### **Materialien**

evtl. eine Tafel, an der die Antworten der Kinder gesammelt werden zum Beispiel mit den Spalten „herkömmliches Spielzeug“, „neue Medien“, „Arbeit/Hausaufgabe“ und „Vereinsleben“ und verschiedenen Farben für Aktivitäten, die die Kinder alleine machen und solche, die sie gemeinsam mit anderen machen.

### **Ins Gespräch kommen**

Damit die Kinder frei sprechen können, ist es wichtig, eine entspannte Atmosphäre zu schaffen und zum Beispiel auf dem Fußboden sitzend ein lockeres Gespräch zu beginnen. Dafür eignet sich zum Beispiel der Morgenkreis. Die Kinder dürfen frei erzählen, ohne dass ihre Erzählungen gewertet werden. Ihre Antworten können an der Tafel festgehalten werden.

Idee und Beschreibung von Gudrun Mohr aus der Eugen-Bolz-Schule in Bad Waldsee.

Die Eugen-Bolz-Schule nimmt am Projekt „5to8-media“ teil. Das Projekt wurde initiiert, finanziert und mitgestaltet von der Veronika-Stiftung, der Auerbach Stiftung und der Stiftung Katholische Freie Schule der Diözese Rottenburg-Stuttgart. Weitere Informationen und Materialien finden Sie unter:

<https://5to8-media.de/>

